



Protokoll

5. Vollversammlung der Feuerwehrttaucher und Fachdienste Nord

Veranstaltungsort : FF-Burgdorf , Burgdorf

Termin : Samstag , den 06. November 2004 um 9:00 Uhr

Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Bericht des Sprechers der Feuerwehrttaucher und Fachdienste Nord
3. Berichte aus den Arbeitskreisen
4. Sonder AK Interschutz
5. AK Wasserrettung
6. Wahl von 2 Vertretern aus dem Bereich AGFF-Nord für den AK Wasserrettung im DFV
7. Einsatzberichte: Schiffskollision in Papenburg
Kollision zweier Fischkutter auf der Nordsee bei Emden
8. PSA Richtlinien
9. Ausblick 2005 ,Verabschiedung, Schlusswort

Top 1

J.Behnke begrüßt die Anwesenden Vertreter der Feuerwehren , des THW's, der DLRG, des ASB's . Die Polizei und der BGS lassen sich entschuldigen , da sie mit Kastortransporten beschäftigt sind.

Ferner die Firmen Aqualung, Domeyer, Dräger, Interspiro, Poseidon und Tatum .

J.Behnke begrüßt den Ortsbrandmeister von Burgdorf, Herrn Anderson.

Herr Anderson begrüßt die Versammlung und wünscht ihr einen guten Verlauf.

Top 2

Im Jahr 2001 sind wir mit 30 Taucherguppen gestartet. Heute sind wir ca. 90 Gruppen in Norddeutschland , die sich wie folgt verteilen: ASB 2 Gruppen, Berufsfeuerwehren mit Hauptamtlichen Wachbereichen 18 Gruppen, BGS mit 4 Gruppen, DLRG mit 26 Gruppen, DRK mit 3 Gruppen, Freiwillige Feuerwehren mit 26 Gruppen, Polizei mit 5 Gruppen, Johanniter mit 5 Gruppen, THW mit 4 Gruppen und Werkfeuerwehren mit 1 Gruppe.

Die Zusammenarbeit dieser verschiedenen Gruppen war in den vergangen 3 Jahren sehr gut und wird durch die gemeinsamen Aktivitäten von Jahr zu Jahr besser.

Leider kann dies von den entsprechenden Landesverbänden nicht berichtet werden.

Der Landesverband der DLRG sperrt die Mitarbeit an der Leitstellen Broschüre .

Der Landesfeuerwehrverband Niedersachsen hat sich mit keinen Ton an die Taucherguppen bezüglich der Mitarbeit im AK DFV-Tauchen gewendet.



Für Großschadenslagen wie z.B. das Elbehochwasser sollen mehrere Einsatztruppen zusammengestellt werden. Die Gruppen sollen so aufgestellt werden, dass in den verbleibenden Bereichen die Einsatzbereitschaft erhalten bleibt und ein Wechsel des Personals vor Ort möglich ist.

Folgende Personen erklären sich bereit dies für verschiedene Bereiche zu organisieren:

Rolf Thelen – Ostbereich um Meppen
Heiko Wilken - Bremen, Bremerhaven
Joachim Behnke – Hamburg
Michael Schnurbus – Nordbereich um Eckerförde
Herbert Kerkhoff – Lübeck, Ratzeburg
Joachim Lagies – Bereich Berlin

Diese Daten sollen dann in die Leitstellenbroschüre übernommen werden.

Top3

Ak- Ausbildung

- Herbert Kerkhoff

Es wurde eine Lehrtaucherfortbildungen in Berlin durchgeführt:

H. Kerkhoff bedankt sich bei den Berliner Kameraden für die hervorragende Organisation. Die Fortbildung über ein Wochenende ist bei den Teilnehmer sehr gut angekommen.

Ziele für das nächste Jahr sind:

- Themenkatalog für die Ausarbeitungen der Lehrtaucheranwärter
- Tauchereinsatzführerweiterbildung
- Planspielübungen
- Aufnahme Anzahl Lehrtaucher für den Bereich Nord

H. Kerhoff bedankt sich bei den Mitgliedern des AK Ausbildung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Ak Leitstellenbroschüre

Die Leitstellenbroschüre ist zu 80% fertiggestellt und wird im Frühjahr 2005 veröffentlicht. In die Leitstellenbroschüre sollen noch die Gruppen für Großschadenslagen hinzugefügt werden.

Ak Presse/ Internet

- Bernd Bode
- Fabian Constien



B. Bode erklärt , wie zuvor J. Behnke, das die Zusammenarbeit mit den Landesverbänden sehr schwer ist. Für das folgende Jahr soll mehr Pressearbeit gemacht werden. Zur Zeit werden die VFDB – Richtlinien mit die FwDv8 auf Konformität zur Klage der auf Wettbewerbsbehinderung überprüft.

Fabian Constien stellt die aktuellen Daten des Forums der Tauchergruppen und Fachdienste Nord im Internet da:

- 185 User Online
- Es stehen 1200 Links zur Verfügung
- Es können über 400 Bilder betrachtet werden
- Ca. 600 Dokumente zum Download sind vorhanden

Über das Portal kann auch die Mitte und der Süden von Deutschland erreicht werden.

Es sind ca. 235 Dienststellen und ca.1100 Adressen vorhanden.

Top 4

Interschutz 2005 vom 06.06. - 11.06.2005 in Hannover

Die Feuerwehrttaucher und Fachdienste Nord nehmen im Jahr 2005 an der Interschutz teil. Für die weitere Planung wird ein Sonderarbeitskreis gebildet, an dem folgende Personen teilnehmen: J. Behnke, B. Bode, M. Brahn, F. Constien, M. Griepenfrog-Butje, T. Hoffmann, R. Künne, R. Matthes, J.H. Rahlf, R. Schulz, A. Sülberg, R. Thelen, J. Unverzagt, T. Wittrin, R. Zietz.

Der Norden wird die komplette Organisation übernehmen. Nach Möglichkeit soll die Mitte und der Süden an der Veranstaltung teilnehmen und wir präsentieren uns dann als Feuerwehrttaucher und Fachdienste von Deutschland.

Joachim Behnke wird die Landesverbände im Norden über den geplanten Auftritt informieren.

Alle uns bekannten Tauchausrüster und Hersteller haben ihre Unterstützung und Sponsoring zugesagt.

Top 5

Die Taucher der Feuerwehren werden künftig als Arbeitskreis „Wasserrettung in der Feuerwehr“ unter fachlicher und organisatorischer Anbindung an den Fachausschuss “Einsatz, Löschmittel, Umweltschutz“ in den DFV integriert.

Die Landesfeuerwehrverbände sind aufgefordert, Mandate für Mitarbeitervorschläge zu artikulieren. Eine räumlich-organisatorische Aufteilung wird wie folgt vorgeschlagen :
Bereich NORD – MITTE - SÜD mit jeweils zwei Vertreter.



Innerhalb der Bereiche wird dann jeweils ein Regionaler Vertreter aus BF und FF ausgewählt , mit einem entsprechenden Mandat ausgestattet und zur Mitarbeit in den Arbeitskreis „Wasserrettung in der Feuerwehr“ entsandt.

Im Arbeitskreis wird die fachliche Meinung auf Bundesebene gebündelt und durch den Obmann Ulrich Tittelbach in den Fachausschuss “Einsatz, Löschmittel, Umweltschutz“ transportiert.

Die Vorschläge sollen z.Hd. Herrn Römer
Deutscher Feuerwehrverband e.V.
Koblenzer Str. 133
53177 Bonn

gesendet werden.

Top 6

Die Landesverbände sind von Herrn Römer, von der Geschäftsstelle im DFV, angeschrieben worden die Mandate für den Arbeitskreis „Wasserrettung in der Feuerwehr“ zu benennen.

Leider sind die Landesverbände bis heute nicht auf uns zugekommen (für den Bereich Nord) .

Unsere Vorschläge für den Bereich NORD sind weiterhin folgende Personen.

Berufsfeuerwehr

- J. Behnke BF - Hamburg
- J. Lagies BF - Berlin

Freiwillige Feuerwehr

- R. Thelen FF - Haselünne
- R. Vandrey FF - Burgdorf

J. Behnke soll nochmals alle Landesverbände aus dem Bereich Nord in schriftlicher und mündlicher Form ansprechen um den Sachverhalt zu klären und unsere Standpunkte dazu-legen.

Für uns sieht es zur Zeit leider so aus , dass die Landesverbände nicht unbedingt die Mandate aus den Reihen der Feuerwehrttaucher benennen möchten , sondern eher Personen aus der Verwaltung auswählen. Aus unserer Sicht ein fataler Fehler für eine **fachliche Beratung** im Arbeitskreis „**Wasserrettung in der Feuerwehr**“

Top 7

Rolf Thelen berichtet über eine Schiffskollision in Papenburg mit Person im Wasser.



Reno Oostinga berichtet über eine Such- und Bergungsaktion auf der Nordsee nach einer Kollision zweier Fischkutter.

Beide Vorträge werden komplett in Internet unter WWW.Feuerwehrtaucher.org veröffentlicht.

Top 8

B. Bode erklärt das durch die Klage der EU gegen die PSA und die Vfdb –Richtlinien erforderlichen Gesetzesänderungen noch nicht klar geregelt sind. Betroffen sind unter anderem für die Feuerwehrtaucher die Geräte der Stufe II.

Sollten genauere oder neue Informationen zur Verfügung stehen, werden diese sofort im Internet Portal veröffentlicht.

Zur Zeit sind noch die „alten Bestimmungen“ gültig.

Top 9

Bei der nächsten Vollversammlung soll den ausstellenden Firmen Gelegenheit für einen Vortrag in der Versammlung gegeben werden.

Zusätzlich zu den Einladungen über die Dienststellen, sollen die Einladungen auch über die bekannten E-Mail Adressen versendet werden.

Termine für die nächsten Vollversammlungen

2005 in Itzehoe

2006 in Lehrte

Herbert Kerkhoff lädt zu

50 Jahre Tauchergruppe Lübeck vom 26.08 bis zum 28.08.05

nach Lübeck ein. Dort wird es ein Wochenende mit Festakt, Tauchen und Fackelschwimmen in Travemünde geben. Die Anmeldungen und weitere Informationen gibt es ab Januar 2005 im Internet Portal

J. Behnke bedankt sich bei der FF- Burgdorf, insbesondere bei Bernd Bode und seinen Kameraden für die gute Organisation und Verpflegung während der Sitzung und bei dem Orga -Team, besonders bei seinen Stellvertreter Rolf Thelen, für die gute Zusammenarbeit.

Er wünscht allen einen guten Heimweg und beendet die Sitzung um 16:10 Uhr.

Für das Protokoll

gelesen, genehmigt und verteilt



Bernd Hauke
Schriftwart

Joachim Behnke
Sprecher Feuerwehrtaucher und Fachdienste Nord